

www.kardio-intermezzo.de

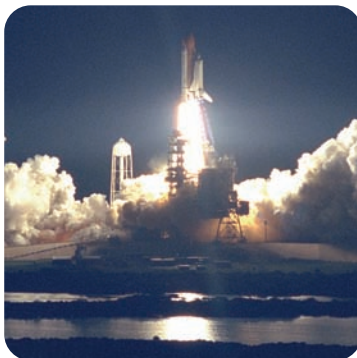


Prof. Dr. med. S. Kerber
Prof. Dr. med. B. Schumacher
Prof. Dr. med. A. Diegeler

FACHBEREICH KARDIOLOGIE UND KARDIOCHIRURGIE

KARDIO-INTERMEZZO 2007

HERZ- UND GEFÄSS-KLINIK GMBH BAD NEUSTADT



Freitag, 21. September 2007
Samstag, 22. September 2007
Regentenbau Bad Kissingen

PROGRAMM

FACHBEREICH KARDIOLOGIE UND KARDIOCHIRURGIE

KARDIO-INTERMEZZO 2007

HERZ- UND GEFÄSS-KLINIK GMBH BAD NEUSTADT

Von den frühen Anfängen bis jetzt erleben wir die Kardiologie und Kardiochirurgie in einer spannenden Entwicklung. Viele Meilensteine haben die moderne Diagnostik und Therapie kardiovaskulärer Krankheitsbilder erst möglich gemacht:

- 1887 die Geburtsstunde der Elektrokardiographie
- 1947 die intrathorakale Defibrillation
- 1957 die chirurgische Therapie fehlmündender Lungenvenen
- 1967 die Entwicklung der Calcium-Antagonisten
- 1977 die erste perkutane koronare Angioplastie durch Prof. Dr. Andreas Grüntzig

... um nur einige zu nennen.

Was im Jahr 2007 als wichtiger Impuls für die Weiterentwicklung der Fachgebiete anerkannt ist, löste früher nicht selten Unverständnis und Empörung aus. Lebhaft und kontroverse Diskussionen sind aber unverändert wichtige Elemente für stetige Entfaltung und Fortentwicklung.

Bei unserem KARDIO-INTERMEZZO 2007 in Bad Kissingen möchten wir die wichtigsten aktuellen Weiterentwicklungen der Kardiologie und Kardiochirurgie vorstellen und diese natürlich „lebhaft“ mit Ihnen diskutieren. In den Hauptsitzungen werden wir Ihnen Neuigkeiten zur Diagnostik und Therapie der epidemiologisch wichtigen kardiovaskulären Erkrankungen übersichtlich präsentieren. Die Fokussitzungen widmen sich speziellen kardiologischen und kardiochirurgischen Fragestellungen. Für das Assistenzpersonal aus Praxis und Klinik werden in eigenen Sitzungen medizinische und psychologische Aspekte des oft hektischen Praxisalltags erörtert.

Dieses vielfältige Programm soll bewusst Platz lassen für erholsame und spannende „Intermezzi“, denn schöpferische Pausen und Momente des Staunens waren immer Inspiration für Pioniere der Kardiologie und Kardiochirurgie.

Lassen Sie sich durch unsere Intermezzi inspirieren. Bekannte und erfolgreiche Persönlichkeiten berichten über ihr aussergewöhnliches Leben und eindrucksvolle Erfahrungen.



Wir danken folgenden Gesellschaften
für die Schirmherrschaft:



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KARDIOLOGIE
– HERZ- UND
KREISLAUFFORSCHUNG e.V.



Deutsche Gesellschaft für
Innere Medizin e.V.



www.dgthg.de



BNK
Bundesverband
Niedergelassener
Kardiologen e.V.
www.bnk.de

PROGRAMMÜBERSICHT



Hauptsitzung Max-Littmann-Saal

Freitag, 21.09.2007

08.30–10.30 Uhr **Koronare Herzerkrankung**

09.45 Uhr *Intermezzo*

11.00–13.00 Uhr **Herzinsuffizienz**

12.15 Uhr *Intermezzo*

15.00–17.30 Uhr **Herzrhythmusstörungen**

16.00 Uhr *Intermezzo*

19.00 Uhr *Intermezzo*

Abendveranstaltung

Samstag, 22.09.2007

09.00–13.00 Uhr - „Blick in das Jahr 2017“

09.40 Uhr *Intermezzo*

11.00 Uhr *Pause*

12.10 Uhr *Pause*

13.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Fokussitzung Weißer Saal

08.30–10.30 Uhr Notfall/Intensivmedizin

11.00–13.00 Uhr Herzklappenfehler

15.00–17.30 Uhr Koronare Herzerkrankung

19.00 Uhr *Intermezzo*

Abendveranstaltung

09.00–11.00 Uhr Herzrhythmusstörungen

11.00 Uhr *Pause*

11.30–13.00 Uhr Herzinsuffizienz

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Sitzung für Assistenzpersonal Rossini-Saal

08.30–12.30 Uhr **Vorträge**

11.00 Uhr *Intermezzo*

15.00–17.30 Uhr **Vorträge**

16.30 Uhr *Intermezzo*

19.00 Uhr *Intermezzo*

Abendveranstaltung

09.00–13.00 Uhr **Vorträge**

10.00 Uhr *Intermezzo*

11.00 Uhr *Pause*

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

PROGRAMM



HAUPTSITZUNG 1: KORONARE HERZERKRANKUNG

Freitag 08.30 – 10.30 Uhr, Max-Littmann-Saal

Begrüßung: Prof. Dr. Kerber, Bad Neustadt

Moderation: Prof. Dr. Scheld, Münster; Prof. Dr. Wolner, Wien;
Prof. Dr. Kerber, Bad Neustadt

08.30 – 09.15 Uhr **Therapiekonzepte bei stenosierender koronarer Herzerkrankung /
akutem Koronarsyndrom / Myokardinfarkt**

Was ist heutzutage möglich ...

- medikamentös? PD Dr. Oberhoff, Bad Kissingen
- interventionell? Prof. Dr. Mudra, München-Neuperlach
- operativ? Prof. Dr. Moosdorf, Marburg

09.15 – 09.45 Uhr **PTCA vs. Bypass-Chirurgie bei stenosierender KHK:**

Übersicht: Prof. Dr. Schuler, Leipzig

- Pro PTCA: Prof. Dr. Grube, Siegburg
- Pro Bypasschirurgie: Prof. Dr. Cremer, Kiel

09.45 – 10.00 Uhr **Intermezzo: Prof. Dr. Johannes Grüntzig**

„ ... mein Bruder Andreas ...“

Erinnerung an Prof. Dr. Andreas Grüntzig
(25.6.1939 – 27.9.1985)

10.00 – 10.30 Uhr **Co- und Multimorbidität bei koronarer Herzerkrankung:**

Konsequenzen für unsere tägliche Arbeit

Prof. Dr. Pethig, Hamm



HAUPTSITZUNG 2: HERZINSUFFIZIENZ

Freitag 11.00 – 13.00 Uhr, Max-Littmann-Saal

Moderation: Prof. Dr. Tillmanns, Gießen; Prof. Dr. Dr. h.c. Körfer, Bad Oeynhausen

11.00 – 12.00 Uhr **Spezielle Herzmuskelerkrankungen brauchen besondere Spezialisten!**

- HOCCM Dr. Gietzen, Bad Neustadt
- ARVCM Dr. Paul, Münster
- akute Myokarditis Prof. Dr. Maisch, Marburg
- Takotsubo PD Dr. Haghi, Mannheim
- non compaction Prof. Dr. Engberding, Wolfsburg

12.00 – 12.15 Uhr **Resynchronisationstherapie: gute, schlechte und neue Indikationen**
Dr. Sperzel, Bad Nauheim

12.15 – 12.30 Uhr **Intermezzo: Marc Bielefeld und Peter Sandmeyer**
„Deutschland beim America's Cup ...“
Eindrücke und Erzählungen

12.30 – 12.45 Uhr **Assist-Device und / oder Herztransplantation:**
der „ideale“ und der „problematische“ Patient
Prof. Dr. Dr. h.c. Körfer, Bad Oeynhausen

12.45 – 13.00 Uhr **Hat die Stammzelltherapie eine realistische Chance?**
Dr. Abmus, Frankfurt a. M.



HAUPTSITZUNG 3: HERZRHYTHMUSSTÖRUNGEN

Freitag 15.00 – 17.30 Uhr, Max-Littmann-Saal

Moderation: Prof. Dr. Tebbenjohanns, Hildesheim; Prof. Dr. Schumacher, Bad Neustadt

- 15.00 – 15.20 Uhr **Pragmatische Bewertung von Herzrhythmusstörungen im Praxis-Alltag: „Wann muss man hellhörig werden?“**
Prof. Dr. Böcker, Hamm
- 15.20 – 15.40 Uhr **Moderne Therapie von tachykarden Herzrhythmusstörungen: Wann sind interventionelle Verfahren eindeutig überlegen?**
PD Dr. Lewalter, Bonn
- 15.40 – 16.00 Uhr **Therapie mittels ICD: Differenzierte Indikationsstellung oder der „Volkswagen für alle?“**
Prof. Dr. Jung, Villingen-Schwenningen
- 16.00 – 16.20 Uhr **Intermezzo: Prof. Dr. Ulrich Walter**
„Der Blaue Planet – Betrachtungen aus dem All ... “
- 16.20 – 16.40 Uhr **Übersicht Vorhofflimmern: Welche neuen Therapiemöglichkeiten gibt es oder wird es geben?**
PD Dr. Geller, Bad Berka
- 16.40 – 17.30 Uhr **Bei symptomatischem Vorhofflimmern ist die Katheterablation Mittel der ersten Wahl**

- Pro Prof. Dr. Kottkamp, Zürich
- Contra Prof. Dr. Korte, München

19.00 Uhr

Intermezzo: Abendveranstaltung



HAUPTSITZUNG 4: ZUKUNFTSFORUM - „BLICK IN DAS JAHR 2017“

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr, Max-Littmann-Saal

Moderation: Prof. Dr. Moosdorf, Marburg; Prof. Dr. Sechtem, Stuttgart

09.00 – 09.20 Uhr **Gibt es neue Ansätze für die Primär- und Sekundärprävention (Gen-Diagnostik, Plaques-Charakterisierung, ...)?**
Prof. Dr. Assmann, Münster

09.20 – 9.40 Uhr **Die Zukunft der Koronartherapie: Sind Intervention und OP bis 2017 out?**
Prof. Dr. Gülker, Wuppertal

09.40 – 10.00 Uhr **Intermezzo: Dipl.-Geologe Wolfgang Blümel**
„ ... mein Weg durch's Packeis ...“

10.00 – 10.15 Uhr **Die Zukunft der Koronar- und Klappenchirurgie:
Die drei wichtigsten Innovationen der nächsten zehn Jahre!**
Prof. Dr. Mohr, Leipzig

- 10.15 – 10.30 Uhr **Medikamentöse Antiarrhythmikatherapie:
bald ein „alter Hut“ oder neue Ansätze?**
Prof. Dr. Haverkamp, Berlin
- 10.30 – 11.00 Uhr **Tops und Flops der kardialen Bildgebung:
Wer macht das Rennen bis 2017?**
- CT? Prof. Dr. Haberl, München
 - MR? Prof. Dr. Sechtem, Stuttgart
 - Echokardiographie? PD Dr. Fehske, Köln
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause
- 11.30 – 11.50 Uhr **Schwere Formen der Herzleistungsschwäche:
in zehn Jahren nur noch Pharmakotherapie?**
Prof. Dr. v. Scheidt, Augsburg
- 11.50 – 12.10 Uhr **Kardiovaskuläre Multimorbidität (koronare Herzerkrankung /
Niereninsuffizienz / arterielle Hypertonie / Diabetes mellitus):
Ist eine leitlinien-gerechte Therapie langfristig wirklich realistisch?**
Dr. Rau, Hamburg
- 12.10 – 12.30 Uhr Pause
- 12.30 – 12.50 Uhr **Kardiovaskuläre Medizin: ... langfristig wirklich finanzierbar?**
Dr. Frantz, Potsdam
- 12.50 – 13.00 Uhr **Abschluss: Prof. Dr. Kerber / Prof. Dr. Schumacher, Bad Neustadt**



FOKUS-SITZUNG 1: NOTFALL/INTENSIVMEDIZIN BEI KARDIOVASKULÄREN KRANKHEITSBILDERN

Freitag 08.30–10.30 Uhr, Weißer Saal

Begrüßung: Prof. Dr. Schumacher, Bad Neustadt

Moderation: PD Dr. Reinecke, Münster; Prof. Dr. Schmid, Regensburg

08.30 – 09.30 Uhr **Was gibt es Neues zur Akuttherapie im kardiogenen Schock:**

- medikamentös? PD Dr. Janssens, Eschweiler
- interventionell? Prof. Dr. Figulla, Jena
- operativ? Dr. Massoudy, Essen

09.30 – 09.50 Uhr **Akutes Links- / Rechtsherzversagen:
Wie gut sind die Assist-Devices in der Akut-Situation?**
Prof. Dr. Schmid, Regensburg

09.50 – 10.10 Uhr **Therapiekonzepte bei „VT-Storming“**
PD Dr. Bänsch, Hamburg

10.10 – 10.30 Uhr **Gibt es Neuigkeiten zum Management bei Aortendissektion?**
Prof. Dr. Nienaber, Rostock



FOKUS-SITZUNG 3: KORONARE HERZERKRANKUNG

Freitag 15.00 – 17.30 Uhr, Weißer Saal

Moderation: Prof. Dr. Schuler, Leipzig; Prof. Dr. Warnecke, Bad Rothenfelde

- 15.00 – 15.20 Uhr **Ambulante Vorfelddiagnostik bei koronarer Herzerkrankung: gestuft, modern, schnittbildorientiert, funktionell oder „gleich die Coro?“**
Prof. Dr. Baumgart, Essen
- 15.20 – 15.40 Uhr **Koronare Herzerkrankung und Geschlecht: Was ist gleich? Was ist anders?**
Prof. Dr. Regitz-Zagrosek, Berlin
- 15.40 – 16.00 Uhr **Koronare Intervention: Tipps und Tricks vom PTCA-Spezialisten**
Prof. Dr. Haude, Neuss
- 16.00 – 16.30 Uhr **Pause**
- 16.30 – 16.50 Uhr **Minimalinvasive / off-pump Koronarchirurgie: „Modetrend“ oder echte Alternative?**
Prof. Dr. Falk, Leipzig
- 16.50 – 17.10 Uhr **Koronare Revaskularisation im 8. Dezennium: Wie weit sollen Kardiologen und Kardiochirurgen noch gehen?**
Prof. Dr. Hambrecht, Bremen

17.10 – 17.30 Uhr „Stents und Bypasses machen alle!“
– Wer kümmert sich um die
psychosozialen Aspekte bei koronarer Herzerkrankung?
Prof. Dr. Jordan, Bad Nauheim

19.00 Uhr Intermezzo: Abendveranstaltung



FOKUS-SITZUNG 4: HERZRHYTHMUSSTÖRUNGEN

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr, Weißer Saal

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Lüderitz, Bonn; Prof. Dr. Andresen, Berlin

09.00 – 09.20 Uhr **Vorhofflimmerablation:**
Wenn ja, mit welchem Konzept und
welchen Hilfsmitteln (Ensite, Carto, Cryo, Stereotaxis)?
Prof. Dr. Hindricks, Leipzig

09.20 – 09.40 Uhr **Ventrikuläre Extrasystolen:**
wann harmlos, wann Ziel einer Ablation?
Prof. Dr. Zrenner, München

09.40 – 10.00 Uhr „The way to the heart goes through the liver“
– alternative Wege zum Herzen
(Aortenbulbus, epikardialer Zugang)
Dr. Hebe, Bremen

- 10.00 – 10.20 Uhr **Diagnostik vor Resynchronisation: Gibt es den Goldstandard oder bleibt Platz für Alternativen?**
PD Dr. Breithardt, Erlangen
- 10.20 – 10.40 Uhr **Biventrikuläre Stimulation für alle:
Wie entscheiden im Grenzbereich der Studienindikationen?**
PD Dr. Butter, Bernau
- 10.40 – 11.00 Uhr **Die übersehene Blickdiagnose:
EKG-Befunde angeborener elektrischer Herzerkrankungen**
PD Dr. Wolpert, Mannheim
- 11.00 – 11.30 Uhr **Pause**



FOKUS-SITZUNG 5: HERZINSUFFIZIENZ

Samstag 11.30 – 13.00 Uhr, Weißer Saal

Moderation: PD Dr. Süsselbeck, Mannheim; Prof. Dr. Dipl. Phys. Schöndube, Göttingen

- 11.30 – 11.50 Uhr **Wann „helfen“ uns die Leitlinien zur Betreuung herzinsuffizienter Patienten im Hinblick auf Diagnostik und Therapie?**
Prof. Dr. Bauriedel, Meiningen

11.50 – 12.10 Uhr Wann lassen uns die Leitlinien zur Betreuung herzinsuffizienter Patienten im Hinblick auf Diagnostik und Therapie „im Stich“?
Prof. Dr. Kleber, Berlin

12.10 – 12.30 Uhr Koronare Revaskularisierung bei ausgeprägter linksventrikulärer Funktionsstörung: eher interventionell, eher operativ oder am besten kombiniert?

„Tricky cases“ aus Bad Neustadt

chirurgische Fälle: Prof. Dr. Diegeler, Bad Neustadt

kardiologische Fälle: Prof. Dr. Kerber, Bad Neustadt

Abschlussreferat: Prof. Dr. Dipl.-Phys. Schöndube, Göttingen

12.30 – 13.00 Uhr Spezielle Formen der Herzinsuffizienz:

- Diastolische Herzinsuffizienz

Prof. Dr. Hess, Bern

- Rechtsherzinsuffizienz

PD Dr. Borst, Bad Mergentheim

- Herzinsuffizienz bei Systemerkrankungen

PD Dr. Kern, Bad Brückenau



SITZUNG 1 FÜR ASSISTENZPERSONAL

Freitag 08.30 – 12.30 Uhr, Rossini-Saal

Begrüßung: Prof. Dr. Diegeler, Bad Neustadt

Moderation: Dr. Fuchs, Miltenberg; PD Dr. Kirmse, Bad Neustadt

08.30 – 09.30 Uhr **Diagnostik mittels Ruhe- und Belastungs-EKG:
„Wann wird es gefährlich?“**
Dr. Neuser, Bad Neustadt

09.30 – 10.30 Uhr **Der Notfall in der Praxis:
Woran denken? Was tun? Wie reagieren?**
PD Dr. Dinkel, Bad Neustadt

10.30 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 12.30 Uhr **Intermezzo: „Non-verbale Kommunikation und Ausstrahlung
– Bernd Rüter führt durch die Geheimnisse der Körpersprache“**
B. Rüter, Münster



SITZUNG 2 FÜR ASSISTENZPERSONAL

Freitag 15.00 – 17.30 Uhr, Rossini-Saal

Moderation: Dr. Kestel, Ansbach; Dr. Herrmann, Schweinfurt

- 15.00 – 15.30 Uhr **Wichtige Operationsverfahren in der Kardiochirurgie**
Dr. Friesewinkel, Bad Neustadt
- 15.30 – 16.00 Uhr **„Der ängstliche Patient“ – Schonende Diagnoseverfahren**
(Stress-Echo, Kardio-CT, Kardio-MRT)
Dr. Brunn, Bad Neustadt
- 16.00 – 16.30 Uhr Pause
- 16.30 – 17.30 Uhr **Intermezzo: „Der schwierige Patient“ – Praktische Anleitung**
für eine stressfreie Gesprächsführung
Dr. Knickenberg, Bad Neustadt
- 19.00 Uhr **Intermezzo: Abendveranstaltung**



SITZUNG 3 FÜR ASSISTENZPERSONAL

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr, Rossini-Saal

Moderation: PD Dr. Peters, Aschaffenburg; PD Dr. Bruch, Miltenberg-Erlenbach

09.00 – 10.00 Uhr **Patienten mit Diabetes mellitus: Welche Besonderheiten sind zu beachten?**

PD Dr. Schröder, Bad Neustadt

10.00 – 11.00 Uhr **Intermezzo: Christine Breitenbücher**

Yoga für Praxismitarbeiter/-innen: kurze Übungen für zwischendurch

11.00 – 11.30 Uhr **Pause**

11.30 – 12.15 Uhr **Nachsorge nach Schlaganfall**

Prof. Dr. Steube, Bad Neustadt

12.15 – 13.00 Uhr **Herzerkrankungen: Immer nur Schulmedizin oder alternative Wege – Naturheilverfahren, TCM, Anthroposophische Medizin?**

PD Dr. Michalsen, Essen

INTERMEZZI:

→ Johannes W. Grüntzig ist Professor für Augenheilkunde und praktizierender Augenarzt in Düsseldorf. Nach dem Studium war er Assistent am Institut für Sozialmedizin in Hannover und anschließend leitender Stabsarzt der Abteilung Ergonomie am Schifffahrtsmedizinischen Institut der Marine in Kiel. Es folgten mehrere tropenmedizinische Forschungsreisen nach Kamerun, Liberia und Burkina Faso. Prof. Johannes W. Grüntzig wird an seinen Bruder Andreas erinnern, der 1977 mit der perkutanen Intervention koronarer Stenosen einen bahnbrechenden Impuls für die klinische Kardiologie gab.

→ Wolfgang Blümel fährt in diesem Sommer zum dritten Mal an Bord des russischen Eisbrechers „Kapitan Khlebnikov“ zwei Monate durch die Arktis. Er ist Dipl.-Geologe und als Reiselektor für das Fachgebiet Ethnologie und Entdeckungsgeschichte tätig. Nach einer fast vollständigen Umrundung Grönlands wird er eindruckliche Impressionen zu Leben und Kultur der arktischen Ureinwohner, deren Tradition und Gegenwart und der Schönheit des Packeises präsentieren.

→ Ulrich Walter ist Inhaber des Lehrstuhls für Raumfahrttechnik an der Technischen Universität München. 1993 war er als Wissenschaftsastronaut an Bord der Raumfähre Columbia im Weltall und führte während dieses Fluges zahlreiche Experimente im europäischen Raumlabor SpaceLab durch. Als Moderator einer eigenen Wissenschaftssendung im Bayerischen Fernsehen konnte er seine besondere Art beweisen, wissenschaftliche Zusammenhänge allgemeinverständlich zu formulieren und zu präsentieren. In seinem Vortrag nimmt er die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf eine faszinierende Bilderreise durch das Weltall.

→ Peter Sandmeyer und Marc Bielefeld haben gemeinsam das Buch „Die Herausforderer“ geschrieben, in dem sie über die Vorbereitungen und Planungen des ersten deutschen Teams, das am America's Cup – der berühmtesten Segelregatta der Welt – teilnimmt, berichten. Der 32. America's Cup findet in diesem Jahr vor der spanischen Küste nahe Valencia statt. Peter Sandmeyer ist seit 1981 Reporter beim Stern und Marc Bielefeld arbeitet als freier Autor in Hamburg.

→ Bernd Rüter ist seit 1983 als Trainer für Industrie, Führung, Verkauf sowie als Berater für Zeitgeist und Mode aktiv. Er gründete 1987 die Kommunikationsschule im Dialog und ist als Referent für das Niederländische Institut für Marketing tätig. Er zeigt uns, wie wir Signale der Körpersprache besser verstehen, Mitmenschen wacher und sensibler wahrnehmen und bewusst erkennen, was sie direkt oder indirekt mitteilen. „Schneller positive Stimmung herbeiführen“ und „Konflikte erfolgreich lösen“ ist das Ziel seiner Präsentation.

→ Dr. Rudolf Knickenberg ist Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychosomatische Medizin, Sozialmedizin und spezielle Schmerztherapie und als Chefarzt der Abteilung Rehabilitation und Ärztlicher Direktor der Psychosomatischen Klinik Bad Neustadt tätig. Im Rahmen der Klinik-tätigkeit, als Dozent und Supervisor weiß er, wie Gesprächsführung professionell und systematisiert bewerkstelligt wird, ein Muss für alle Bereiche des Patientenkontaktes.

→ Christine Breitenbücher ist als staatl. geprüfte Gesundheits- und Bewegungspädagogin vielseitig ausgebildet in den Bereichen Yoga-Tantra, Yoga Vidya, Trance, Reiki und Bioenergetik; sie arbeitet seit Juli 2006 zusätzlich als Tanztherapeutin. Sie zeigt, wie man durch körperliche Übungen Geist und Seele beruhigen, „den inneren Frieden erlangen“ und Probleme gelassen bewältigen kann.

INDUSTRIEAUSSTELLUNG:

Biosense Webster	Biotronik	Boston Scientific
CryoCath	Edwards	MSD Sharp & Dohme
Siemens	St. Jude Medical	

Abbott	Abiomed	Ethicon Products	Lilly	Medtronic
Nicolai	Novartis Pharma	Pfizer Pharma		
Pulmokard	Sanofi-Aventis			
Sorin Group Deutschland	Stereotaxis	translumina		

AstraZeneca	ATS Medical GmbH	Bristol-Myers Squibb	Datascope
Gore Interventional Technologies	Mitsubishi Pharma	Philips	
Radi Medical Systems	Servier Deutschland	Thoratec	Volcano

REFERENTEN / MODERATOREN:

Prof. Dr. med. D. Andresen	Vivantes Klinikum am Urban, Berlin
Prof. Dr. med. G. Assmann	Institut für Arterioskleroseforschung, Münster
Dr. med. B. Aßmus	Universitätsklinikum Frankfurt, Frankfurt a. M.
Priv.-Doz. Dr. med. D. Bänsch	Allgemeines Krankenhaus St. Georg, Hamburg
Prof. Dr. med. D. Baumgart	Preventicum, Essen
Prof. Dr. med. G. Bauriedel	Klinikum Meiningen, Meiningen
M. Bielefeld	Hamburg
Dipl.-Geologe W. Blümel	München
Prof. Dr. med. D. Böcker	St. Marien-Hospital, Hamm
Priv.-Doz. Dr. med. M. Borst	Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim
C. Breitenbücher	Bad Neustadt
Priv.-Doz. Dr. med. O. Breithardt	Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
Dr. med. J. Brunn	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Priv.-Doz. Dr. med. C. Butter	Herzzentrum Brandenburg, Bernau
Prof. Dr. med. J. Cremer	Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Kiel
Prof. Dr. med. S. Däbritz	Ludwig-Maximilians-Universität München, München-Großhadern
Prof. Dr. med. A. Diegeler	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Priv. Doz. Dr. med. M. Dinkel	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. R. Engberding	Klinikum der Stadt Wolfsburg, Wolfsburg
Prof. Dr. med. V. Falk	Herzzentrum Leipzig, Leipzig
Priv.-Doz. Dr. med. W. Fehske	St. Vinzenz-Hospital, Köln
Prof. Dr. med. H.-R. Figulla	Universitätsklinikum Jena, Jena
Dr. med. E. Frantz	St. Josefs-Krankenhaus, Potsdam-Sanssouci
Dr. med. O. Friesewinkel	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt

Dr. med. A. Fuchs	Kardiologische Gemeinschaftspraxis, Miltenberg
Priv.-Doz. Dr. med. J. C. Geller	Zentralklinik Bad Berka, Bad Berka
Dr. med. F. Gietzen	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. E. Grube	Klinikum Siegburg, Siegburg
Prof. Dr. med. J. Grüntzig	Düsseldorf
Prof. Dr. med. H. Gülker	Heliosklinikum Wuppertal, Wuppertal
Prof. Dr. med. R. Haberl	Krankenhaus München-Pasing, München-Pasing
Priv.-Doz. Dr. med. D. Hagni	Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim
Prof. Dr. med. R. Hambrecht	Klinikum Links der Weser, Bremen
Prof. Dr. med. M. Haude	Lukaskrankenhaus, Neuss
Prof. Dr. med. W. Haverkamp	Universitätsklinikum-Charité Berlin, Berlin
Dr. med. J. Hebe	Praxis für Kardiologie / Elektrophysiologie, Bremen
Dr. med. G. Herrmann	Ambulantes Herzzentrum, Schweinfurt
Prof. Dr. med. O. M. Hess	Inselspital Schweizer Herz- und Gefäßzentrum, Bern
Prof. Dr. med. G. Hindricks	Herzzentrum Leipzig, Leipzig
Dr. med. F. v. Hoch	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. D. Horstkotte	Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen
Priv.-Doz. Dr. med. U. Janssens	St. Antonius Hospital, Eschweiler
Prof. Dr. med. J. Jordan	Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim
Prof. Dr. med. W. Jung	Klinikum Schwarzwald-Baar, Villingen-Schwenningen
Prof. Dr. med. S. Kerber	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Priv.-Doz. Dr. med. P. M. Kern	Franz-von-Prümmer Klinik, Bad Brückenau
Dr. med. G. Kestel	Internistisch-kardiologische Gemeinschaftspraxis, Ansbach
Priv.-Doz. Dr. med. M. Kirmse	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. F. X. Kleber	Unfallkrankenhaus Berlin, Berlin
Dr. med. R. Knickenberg	Psychosomatische Klinik, Bad Neustadt

Prof. Dr. med. T. Korte	Internistisch-kardiologische Gemeinschaftspraxis, München
Prof. Dr. med. A. Krian	Herzzentrum Duisburg, Duisburg
Prof. Dr. med. Dr. h.c. R. Körfer	Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen
Prof. Dr. med. H. Kottkamp	Klinik Hirslanden, Zürich
Priv.-Doz. med. T. Lewalter	Universitätsklinikum Bonn, Bonn
Prof. Dr. med. Dr. h.c. B. Lüderitz	Universitätsklinikum Bonn, Bonn
Prof. Dr. med. B. Maisch	Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Marburg
Dr. med. P. Massoudy	Universitätsklinikum Essen, Essen
Priv.-Doz. Dr. med. A. Michalsen	Kliniken Essen-Mitte, Essen
Prof. Dr. med. F. W. Mohr	Herzzentrum Leipzig, Leipzig
Prof. Dr. med. R. Moosdorf	Universitätsklinikum Marburg, Marburg
Prof. Dr. med. H. Mudra	Krankenhaus München-Neuperlach, München-Neuperlach
Dr. med. H. Neuser	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. C. A. Nienaber	Universitätsklinikum Rostock, Rostock
Priv.-Doz. Dr. med. M. Oberhoff	Elisabeth-Krankenhaus, Bad Kissingen
Dr. med. M. Paul	Universitätsklinikum Münster, Münster
Dr. med. P. Perier	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Priv.-Doz. Dr. med. W. Peters	Kardiologische Praxis, Aschaffenburg
Prof. Dr. med. K. Pethig	Evangelisches Krankenhaus Hamm, Hamm
Dr. med. T. Rau	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg
Prof. Dr. med. V. Regitz-Zagrosek	Universitätsklinikum Charité Berlin, Berlin
Priv.-Doz. Dr. H. Reinecke	Universitätsklinik Münster, Münster
B. Rüther	Münster
Priv.-Doz. Dr. med. S. Sack	Universitätsklinikum Essen, Essen
P. Sandmeyer	Hamburg
Prof. Dr. med. W. v. Scheidt	Klinikum Augsburg, Augsburg

Prof. Dr. med. H. H. Scheld	Universitätsklinikum Münster, Münster
Prof. Dr. med. C. Schmid	Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg
Prof. Dr. med. Dipl.-Phys. F. A. Schöndube	Herzzentrum der Univ. Göttingen, Göttingen
Priv.-Doz. Dr. med. K. Schröder	Frankenklinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. G. Schuler	Herzzentrum Leipzig, Leipzig
Prof. Dr. med. B. Schumacher	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. med. U. Sechtem	Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart
Dr. med. J. Sperzel	Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim
Prof. Dr. med. D. Steube	Neurologische Klinik, Bad Neustadt
Priv.-Doz. Dr. med. T. Süselbeck	Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim
Prof. Dr. med. J. Tebbenjohanns	Klinikum Hildesheim, Hildesheim
Prof. Dr. med. H. Tillmanns	Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Gießen
Prof. Dr. med. P. Urbanski	Herz- und Gefäß-Klinik, Bad Neustadt
Prof. Dr. U. Walter	Technische Universität, München
Prof. Dr. med. T. Walther	Herzzentrum Leipzig, Leipzig
Prof. Dr. med. H. Warnecke	Schüchtermann-Klinik, Bad Rothenfelde
Prof. Dr. med. E. Wolner	Medizinische Universität Wien, Wien
Priv.-Doz. Dr. med. C. Wolpert	Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim
Dr. med. N. Wunderlich	St. Katharinen Krankenhaus, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. med. B. Zrenner	Deutsches Herzzentrum München, München

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

Kongress- und
Ausstellungsorganisation:



Frau Dana Schlameuß
Ludwigstr. 24-26
63110 Rodgau
Tel.: 06106 8444 16
Fax.: 06106 8444 44
E-Mail: d.schlameuss@kelcon.de

Tagungsort:

Regentenbau Bad Kissingen
Ludwigstraße 2
97688 Bad Kissingen

Tagungsbüro:

Foyer Regentenbau

Anmeldung:

Bitte füllen Sie beiliegendes Formular aus!

Tagungsgebühren:

Mit Übernachtung:

EUR. 60,- pro Person für nicht-ärztliches Assistenzpersonal
EUR. 80,- pro Person für Ärzte
EUR. 100,- pro Person für ltd. Ärztin/Arzt oder Abteilungsleiter(in)

Ohne Übernachtung:

EUR. 35,- pro Person für nicht-ärztliches Assistenzpersonal
EUR. 55,- pro Person für Ärztin / Arzt
EUR. 75,- pro Person für ltd. Ärztin/Arzt oder Abteilungsleiter(in)

Mitglieder des BDI erhalten 25% Preisnachlass
Im Tagungspreis enthalten ist die Registrierungsgebühr
inkl. Kaffeepausen und Mittagessen, 1 Eintrittskarte für die
Abendveranstaltung und ggf.1 Übernachtung im Einzelzimmer
(21.-22.09.2007) inkl. Frühstück.

Abendveranstaltung:

Nach einem interessanten Kongresstag klingt der Tag
am Freitag, 21.09.2007 ab 19.00 Uhr bei einem Intermezzo
mit Abendessen aus.

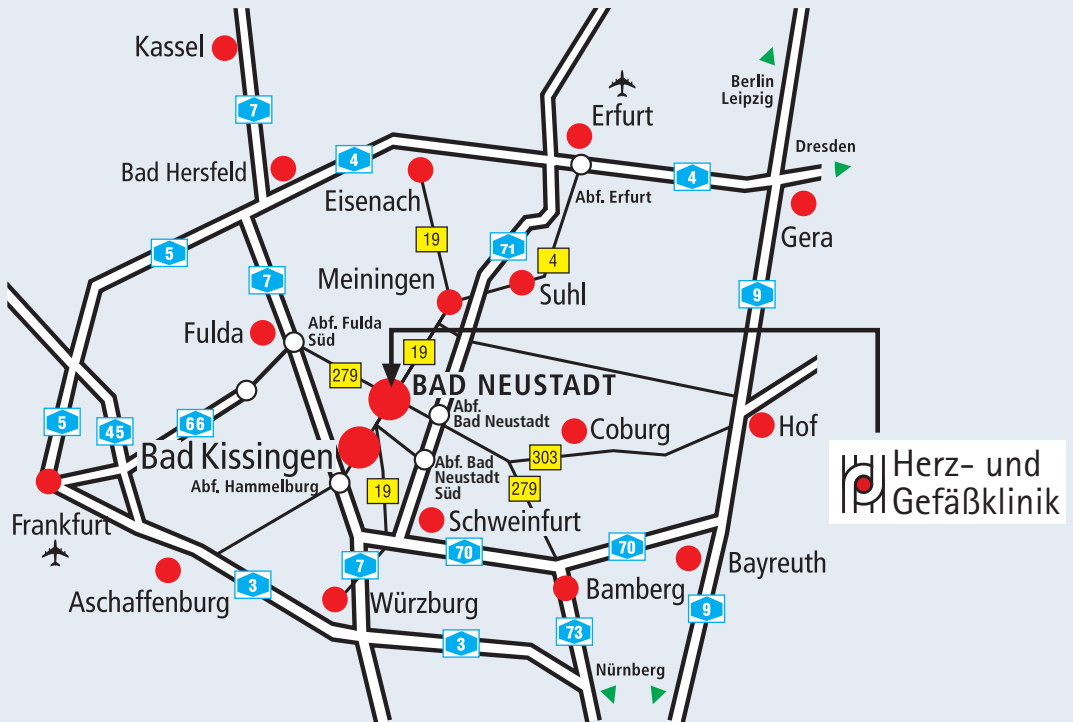
Zertifizierung:

Die Veranstaltung wird von der Deutschen Gesellschaft
für Kardiologie und der Landesärztekammer mit
9 Punkten zertifiziert. Die Teilnahmebescheinigungen
erhalten Sie am zweiten Kongresstag in der
letzten Kaffeepause.

Hotelzimmer:

Die Vergabe der Hotelzimmer erfolgt nach Eingang
der Anmeldung und nach Verfügbarkeit.

ANREISE:



Mit dem Auto erreichen Sie Bad Kissingen bequem von Norden und Süden über die Rhön-Autobahn A7 (Kassel-Würzburg, Abfahrt Bad Kissingen Oberthulba) oder über die A71 (Erfurt-Schweinfurt, Abfahrt Bad Kissingen) oder von Westen über die B287.

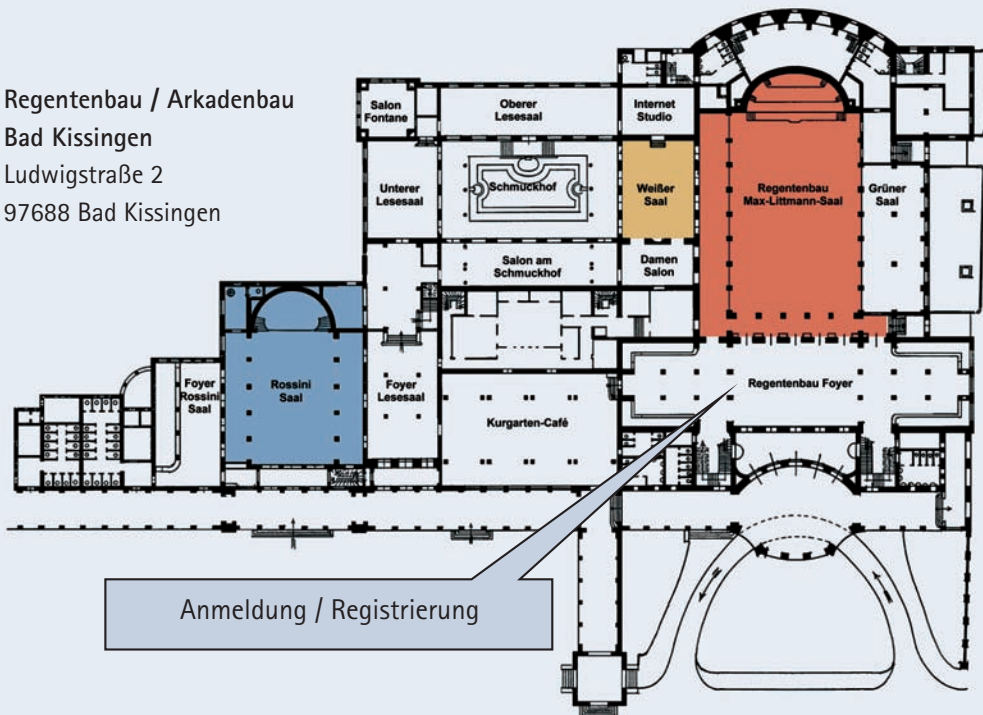
VERANSTALTUNGSORT:



BAD KISSINGEN



Regentenbau / Arkadenbau
Bad Kissingen
Ludwigstraße 2
97688 Bad Kissingen



Weitere Informationen:

Herz- und Gefäß-Klinik GmbH
Salzburger Leite 1 · 97616 Bad Neustadt

Prof. Dr. med. S. Kerber, Fachbereich Kardiologie
(Tel. 09771/662302, Fax 09771/662305)
E-Mail: kerber@kardiologie-bad-neustadt.de

Prof. Dr. med. B. Schumacher, Fachbereich Kardiologie
(Tel. 09771/662602, Fax 09771/662605)
E-Mail: schumacher@kardiologie-bad-neustadt.de

Prof. Dr. med. A. Diegeler, Fachbereich Herzchirurgie
(Tel. 09771/652417, Fax 09771/659218)
E-Mail: cachir@herzchirurgie.de

www.kardio-intermezzo.de

Anmeldung:



Frau Dana Schlameuß
Ludwigstr. 24-26 · 63110 Rodgau
Tel. 06106/8444 16 · Fax 06106/8444 44
E-Mail: d.schlameuss@kelcon.de
www.kelcon.de